

Region

Montag, 26. Juni 2023

Das «Grentscherto» soll viele Menschen verzaubern

Ein Chor aus der ganzen Schule und viele weitere Überraschungen: Die Schule Grentschel in Lyss organisiert einen Grossanlass.

Anne Marti

Es ist Dienstagmorgen, 9.10 Uhr. Die Aula der Schule Grentschel in Lyss füllt sich zunehmend; zuerst kommen Kindergartenkinder in bunten Kleidern, wenig später betreten auch die älteren Kinder und die Jugendlichen den Raum. Es dauert einige Minuten, dann haben alle von den rund 500 Schülerinnen und Schülern und auch alle von den 50 mitwirkenden Lehrpersonen ihren Platz gefunden und schauen nach vorne. Der Chor der Schule Grentschel für das Konzert «Grentscherto» ist bereit für die Probe.

Stefan Zurflüh ist Dirigent und musikalischer Leiter. Er begrüsst die Sängerinnen und Sänger, die Probe beginnt. Viele Kinder singen lautstark mit, andere schauen aber auch abgelenkt nach draussen und müssen durchs Antippen einer Lehrperson darauf hingewiesen werden, wo die Musik eigentlich spielt.

Stefan Zurflüh scheint die Unaufmerksamkeit einiger Anwesenden nicht aus der Ruhe zu bringen. Mehr noch – er muss sogar die Musik weiter verstärken, damit er sie nebst den lauten Kinder- und Erwachsenenstimmen überhaupt noch hören kann.

Spürbare Euphorie

«Die Euphorie der Kinder ist deutlich spürbar», findet die Heilpädagogin Christine Wacker in einer Pause. Manchmal würde man auf dem Schulareal eine Gruppe von Kindern hören, die spontan ein paar Liedzeilen singen würden. Und auch der Schulleiter Rolf Burkhard ist zufrieden: «Man merkt, wie das Konzert den Zusammenhalt der ganzen Schule fördert.»



Leiter Stefan Zurflüh.

Der Anlass ist Stefan Zurflüh zu verdanken, wie Burkhard sagt. Und es zeigt sich schnell, dass das «Grentscherto» für den Verantwortlichen eine grosse Bedeutung hat. «Ich wollte schon lange einen solchen Grossanlass mit der gesamten Schule durchführen», erzählt er. 2016 habe zum letzten Mal ein musikalisches Event der Schule Grentschel in dieser Grösse stattgefunden – wegen Corona musste das Projekt in den letzten Jahren aber hinten anstehen. Nun kann es endlich über die Bühne gehen. Bei dieser Gelegenheit dient das «Grentscherto» auch gleich als Einweihungsfeier der neuen Räumlichkeiten der Schule. Wie Zurflüh verrät, ist es im Grunde aber viel mehr als eine blosse



Rund 500 Kinder sind beteiligt.

Einweihungsfeier. Denn war zu Beginn bloss ein normales Schulkonzert geplant, wurde es schnell zu einem Grossanlass samt Essensständen und Unterhaltung – die übrigens mit Ausnahme von vier Ständen alle von den Klassen selbst organisiert und betreut werden. Selbst die Jüngsten helfen mit bei der Dekoration des Geländes.

Da man wegen Bauarbeiten das Konzert nicht wie 2016 in der Eishalle durchführen konnte, wird es nun auf dem Schulareal stattfinden. Musikalisch begleitet wird der Chor nicht wie 2016 durch das Lysser Orchester. Es ist die Jugendmusik und die Musikgesellschaft Lyss. Die Wahl fiel mit gutem Grund auf diese beiden Musikgruppen, erklärt Zur-

flüh. Die Schülerinnen und Schüler sollten erleben, was für Blasinstrumente es überhaupt gibt und wie die klingen.

Ein unvergessliches Erlebnis

Der Grossanlass fordert viel Zeit und Aufwand von Zurflüh. Natürlich stimme musikalisch nicht immer alles, aber die geballte Power der gesamten Schule sei extrem eindrücklich, sagt er. «Im Nebenraum kochen sie gerade ein Rezept. Das werden sie vielleicht irgendwann wieder vergessen – die Momente aus diesem Projekt aber nicht.» Für ihn selbst sei es ebenfalls eine neue Erfahrung und ein riesiger Lernprozess, mit so vielen Kindern unterschiedlichen Alters gleichzeitig zu arbeiten.

Ähnlich tönt es auch bei den Kindern selbst. «Mir macht es Spass. Vor allem ist es cool, wie selbst die Kindergartenkinder voll mitsingen», sagt ein Junge aus der siebten Klasse. Und auch einem Mädchen aus der sechsten Klasse macht es Spass. «Manchmal bin ich zu müde und habe dann auch nicht so Lust darauf. Aber meistens finde ich es gut.» Es tönt bei den meisten Befragten gleich: Das Singen macht Spass, das Üben ist aber manchmal anstrengend.

«Es war nicht so schwer, die Texte auswendig zu lernen», sagt ein Mädchen aus der achten Klasse. Ihre beiden Klassenkameradinnen stimmen dem zu; da es Lieder sind, die sie auch selbst hören, konnten sie eini-

ge der Texte bereits. Seit dem Schulstart letzten Sommer hätten sie die Lieder zudem im Musikunterricht geübt. In den letzten Wochen wurde dann gemeinsam geprobt.

Rund 700 Gäste pro Abend

Im Grossen und Ganzen sind Zurflüh und Burkhard zufrieden. «Es ist aber wirklich eine grosse Kiste, die wir da machen», sagt Burkhard.

Pro Abend werde mit rund 700 Zuschauenden gerechnet. Es gebe etliche Details, die einem zuerst nicht bewusst gewesen seien und die dann plötzlich aufgekommen sind. «Mich freut es, wie wir uns alle gegenseitig helfen und gemeinsam lernen. Jede und jeder hilft mit», sagt der Schulleiter.

Dieses Gemeinschaftsgefühl kommt bei den Proben an diesem Dienstagmorgen rüber. Und für die einzelnen musikalischen Unsicherheiten, die noch bestehen, ist ja noch genug Zeit. Das erste Konzert wird am Samstag über die Bühne gehen.

Das Programm

• Das «Grentscherto» wird an folgenden Daten aufgeführt (Dauer jeweils eine Stunde, der «Grentscherto-Märit» der Schülerinnen und Schülern ist jeweils 90 Minuten vor und nach dem Konzert geöffnet):

- Sa, 1. Juli, 10.30 Uhr
- Mo, 3. Juli, 19 Uhr
- Di, 4. Juli, 19 Uhr (mt)

Info: Tickets unter www.grentscherto.ch
Weitere Infos unter ajour.ch

KINO www.cinevital.ch HEUTE IN BIEL Tel. Cinevital Kinos: 0900 900 921 (CHF 0.80/Anruf + CHF 0.80/Min.) KINO

<p>SPIDER-MAN: ACROSS THE SPIDER-VERSE J. Dos Santos 140 min Alter 10 (12) APOLLO 20:15 E/df</p> <p>Darsteller Miles Morales kehrt für das nächste Kapitel der Oscar®-prämierten Spider-Verse-Saga zurück: SPIDER-MAN: ACROSS THE SPIDER-VERSE.</p>	<p>ADIOS BUENOS AIRES German Kral 94 min Alter 12 J LIDO 2 15:15 Sp/df REX 2 18:15 Sp/df</p> <p>Darsteller Diego Cremonesi, Marina Bellati, Manuel Vicente, Mario Alarcon Argentinien steckt 2001 in einer ausgewachsenen Wirtschaftskrise. Trotzdem muss die auf Tango spezialisierte Band «Vecinos de Pompeya» irgendwie versuchen, in Buenos Aires ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.</p>	<p>DIVERTIMENTO Mention-Schaar 110 min Alter 8 (10) REX 1 12:15 F/df</p> <p>Darsteller Oulaya Amamra, Lina El Arabi, Niels Arestrup, Zinedine Soualem, Nadia Kaci LUNCHKINO, VORPREMIERE - «Divertimento» ist inspiriert vom wahren Leben Zahia Ziouanis, einer der wenigen weltweit bekannten Dirigentinnen. Noch immer setzt sie sich dafür ein, allen Bevölkerungsgruppen den Zugang zur klassischen Musik zu ermöglichen und sie dafür zu begeistern.</p>	<p>NO HARD FEELINGS Gene Stupnitsky 104 min Alter 14 (14) LIDO 2 20:15 E/df</p> <p>Darsteller Jennifer Lawrence, Andrew Barth Feldman, Natalie Morales, Matthew Broderick SCHWEIZER PREMIERE! - Jennifer Lawrence ist Produzentin und Hauptdarstellerin von NO HARD FEELINGS, einer frechen und nicht ganz jugendfreien Komödie von Regisseur Gene Stupnitsky (Good Boys), der auch Co-Autor des Films Bad Teacher war.</p>	<p>RESTE UN PEU Gad Elmaleh 93 min Alter 16 J LIDO 2 17:45 F/df</p> <p>Darsteller Gad Elmaleh, Judith Elmaleh, Régine Elmaleh, David Elmaleh SCHWEIZER PREMIERE! - LE BON FILM! - Der französische Komiker Gad Elmaleh bringt seine eigene Familie auf die Leinwand in einer Komödie, in der er sich über die Klischees der jüdischen und katholischen Religion lustig macht.</p>
<p>ELEMENTAL Peter Sohn 109 min Alter 6 (8) BELUGA 18:00 F 20:30 E/df</p> <p>Darsteller SCHWEIZER PREMIERE! - Im Pixar-Animationsfilm Elemental versucht ein ungleiches Paar in der Stadt der Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden der anderen zurechtzukommen.</p>	<p>ASTEROID CITY Wes Anderson 104 min Alter 12 (14) LIDO 1 15:30 E/df 18:00 E/df 20:30 E/df</p> <p>Darsteller Jason Schwartzman, Scarlett Johansson, Tom Hanks, Jeffrey Wright In Wes Andersons Komödie Asteroid City wird die Zusammenkunft mehrerer Sterngucker:innen unterbrochen. Der Junior-Kongress der Hobby-Astronomie bezeugt nämlich ein die Welt für immer veränderndes Ereignis.</p>	<p>GREATEST DAYS Coky Giedroyc 103 min Alter 8 REX 2 12:30 E/df 20:00 E/df</p> <p>Darsteller Aisling Bea, Alice Lowe, Matthew McNulty, Emma Amos, Isabelle Bernardo SCHWEIZER PREMIERE! - Greatest Days erzählt nach dem Bühnen-Musical The Band mit Songs von Take That von einer Freundinnen-Clique, die nach Jahren für ein Konzert ihrer einstigen Lieblings-Boyband wieder zusammenkommt.</p>	<p>THE FLASH Andy Muschietti 144 min Alter 12 (14) REX 1 17:15 E/df 20:15 E/df</p> <p>Darsteller Ben Affleck, Sasha Calle, Ezra Miller, Michael Shannon Barry Allen (Ezra Miller) arbeitet als Forensiker für die Polizei von Central City. Obgleich er trotz seiner jungen Jahre schon über beachtliche Fähigkeiten auf diesem Gebiet verfügt, gilt er aufgrund seiner Genauigkeit als eher langsamer Vertreter seiner Spezies. Auch...</p>	<p>RUBY taucht ab vorpremiere mittwoch 15.00</p>